

# Fragen zur Präsentation nach einer Gruppenarbeit

## Beitrag von „Referendarin“ vom 7. Oktober 2004 23:21

Ich habe noch mal eine Frage wegen meiner Prüfungsstunde.

Meine Schüler (7.Klasse) werden Elfchen schreiben, in Gruppen arbeiten und präsentieren. Ich habe bisher noch nie eine methodisch ähnliche Stunde mit Kriterien, Gruppenarbeit und Präsentation gezeigt, deshalb bin ich mir nicht sicher, wie ich das mit der Präsentation und den Beobachtungsbögen lösen soll. Wie macht ihr das? Mehrere Schüler werden ihre Gedichte präsentieren: Sie haben sie auf ein Plakat geschrieben werden sie vorlesen die anderen sehen sie gleichzeitig auf dem Plakat. Jetzt sollen die anderen Schüler auf mehrere Kriterien achten: Jedes Gedicht muss a) ein Elfchen sein b) ein Herbstgedicht sein c) eine einheitliche Stimmung haben (also den Herbst nicht gleichzeitig grau und bunt darstellen- und eventuell soll das letzte Wort das ganze Gedicht zusammenfassen - da bin ich mir noch nicht ganz sicher). Außerdem muss mindestens eines der folgenden sprachlichen Mittel enthalten sein: d) treffende Adjektive e) verschiedene Sinneseindrücke sollen angesprochen werden f) eine Personifikation g) Lautmalerei (z.B. "zischen" oder "prasseln"). Macht es Sinn, die Schüler in zwei Beobachtungsgruppen einzuteilen, die je auf 3 bzw. Sachen achten? Oder besser 7 Gruppen, die je auf ein Merkmal achten oder muss jeder Schüler auf alles achten? Trägt man in einen Beobachtungsbogen Wörter ein oder ganze Sätze? Und wie sieht dann die Nachbesprechung aus: Reicht es, auf die Kriterien einzugehen oder muss man auch auf die Art der Darstellung eingehen?

Reicht es, auf Kriterien einzugehen und festzustellen, wie die Aufgaben gelöst wurden oder muss es nach Präsentation und Reflexion noch einen gesonderten Stundenabschluss geben?

Fragen über Fragen... 😊 Ich hoffe, ihr könnt mir wenigstens bei der ein oder anderen Frage helfen.